Geschrieben von: Janina Meyer
Zugriffe: 6497

NVV-Team II - SG Weh-Su-Var I (1:3)

Nachdem das NVV-Team an diesem Tag schon den Drittplatzierten TV Jahn Delmenhorst mit 3:2 geschlagen hatte, lag es nun an der SG sich gegen diese starke Jugendmannschaft zu beweisen.

So startete die SG Weh-Su-Var gleich im ersten Satz mit einem 0:3-Rückstand. Nach Abnahme der Aufgabe dominierte jedoch die Gastmannschaft das Spiel (6:3; 13:5), begünstigt sowohl durch konstante Angriff- und Blockaktionen als auch von der steigenden Unsicherheit der gegnerischen Mannschaft. Durch die schlechte Annahme, die vor allem durch die gut platzierten, druckvollen Angaben (10 Punkte) von Tanja Tinnemeier entstand, und die daraus resultierenden harmlosen Angriffe des Gegners gelang es der SG Weh-Su-Var schnell, den Satz für sich zu entscheiden (25:8).

Wie schon im ersten Satz begann das NVV-Team auch den zweiten Satz mit einer 5:0-Führung, die vor allem den guten Angaben und dem starken Angriff über die Position vier, den der SG-Block nicht in den Griff bekam, zu verdanken war. Mangelnde Konzentration und Defizite in der Annahme der SG führten dazu, dass nicht genügend Druck auf den Gegner ausgeübt werden konnte und sich die Jugendmannschaft weiter absetzen konnte (9:4; 14:7). Nachdem Kristina Wolters die Mannschaft mit einer Aufgabenserie (5 Punkte) wieder ins Spiel brachte (18:16), war der Kampfeswille noch mal entfacht (19:19; 23:23). Unglücklicherweise wurde dieser Satz durch zwei Eigenfehler schlussendlich für das NVV-Team entschieden (23:25).

Hochkonzentriert starteten die Spielerinnen der SG Weh-Su-Var in den vierten Satz und wurden mit einer 4:1-Führung belohnt. In diesem Satz spielte die Gastmannschaft phasenweise sehr stark, so wurde beispielsweise flexibel angegriffen und auch die Anweisungen des Trainers wurden gut umgesetzt (16:9; 20:12). Zum Ende des Satzes verkürzte das NVV-Team noch mal mit gezielten Aufgaben zum 21:18. Diesen Satz ließ sich die Gäste aber nicht mehr nehmen und gewann mit 25:20.

Obwohl Trainer Frank Witte in der Pause davor gewarnt hatte, begann die Mannschaft unkonzentriert. Es fehlte an Beweglichkeit und Kommunikation bei der Annahmesituation (0:4). Bei einer Auszeit motivierte sich die SG Weh-Su-Var wieder, stabilisierte daraufhin die Annahme und ging mit viel Stimmung in der Gastmannschaft erneut in Führung (8:6; 13:8). Als die NVV-Mannschaft wieder aufschloss (14:15), besann sich das Team aus Sulingen noch mal ihrer Fähigkeiten, stellte

Phoca PDF

den Abstand wieder her und behielt diese durch gute Teamarbeit bis zum Schluss (25:19).

Trainer Frank Witte beschrieb die Leistung der Mannschaft abschließend so: „Gegen eine technisch starke niedersächsische Jugendauswahlmannschaft wurde bis auf einige Phasen, in denen wir deren druckvolle Aufgaben nicht in den Griff bekamen, außerordentlich konzentriert gespielt. Sehr engagiert sowie effektiv zeigten sich insbesondere Andrea Hoyer und Janina Meyer."

Spielerinnen: Jessica Heitmann, Andrea Hoyer, Janina Meyer, Sandra Meyer, Wiebke Rohlfs, Anna Schafner, Tanja Tinnemeier, Kristina Wolters

Phoca PDF